

Sachsen = Kulturreiseziel von Weltrang

Sachsen ist ein Land mit unverwechselbarer Kunst und Kultur, jahrhundertealten Traditionen, landschaftlichen Reizen, großer Geschichte und faszinierender Gegenwart. Damit birgt der Freistaat im Südosten Deutschlands ein großes Potenzial vor allem für Kultur- und Städtereisen, aber auch für Familien-, Aktiv- und Vitalurlaub.

Das bestimmende Thema in Sachsens Tourismus ist die Kultur. Der Freistaat verfügt über eine in Deutschland einmalige Breite und Tiefe kultureller Ressourcen – und das flächendeckend. Es sind insbesondere die erlesenen Kunst- und Kulturerlebnisse, die von Besuchern aus aller Welt geschätzt werden. Ob in der Semperoper Dresden, im Gewandhaus zu Leipzig, in der Oper Chemnitz, in Schlössern, Burgen und historischen Anlagen oder anderswo: Weltweit beachtete Theater- und Musikinszenierungen, hochkarätige Festivals, Museen und Ausstellungen von internationalem Rang prägen die sächsische Kulturlandschaft. Jährlich finden allein über 40 national und international renommierte Musikfestivals statt. Sie sind mit Namen wie Mendelssohn-Bartholdy, Schumann, Bach, Mozart und Wagner verbunden. Über 500 Museen zeugen vom großen Erbe der über 1000-jährigen Kulturlandschaft Sachsens. Für deutsche und ausländische Touristen ist Sachsen das Kulturreiseziel Nummer 1 in Deutschland.

Glanzlichter der Kunst und Kultur

Es sind vor allem die kulturellen Glanzlichter, die eine Reise in das „Land von Welt“ so einzigartig machen: Die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden zählen zu den bedeutendsten Museen der Welt. Die thematische Vielfalt der 13 Museen, darunter das Historische Grüne Gewölbe, die Gemäldegalerie der Alten und Neuen Meister und das Albertinum, ist in ihrer Art einzigartig. Die Gründung der Sammlungen reicht bis ins 16. Jahrhundert zurück. Kulturellen Reichtum beweist Sachsen in der Manufakturgeschichte: Nirgendwo sonst auf der Welt entstehen Kunsthandwerkserzeugnisse, die unter dem Namen Erzgebirgische Holzkunst® bekannt sind. Seit 1677 hat im Vogtland einzigartig in Europa der traditionelle Musikinstrumentenbau bis heute seine Heimat. Viele Künstler weltbekannter Orchester sowie Prominente wie Bill Clinton spielen auf den meisterlich von Hand gefertigten Streich- und Blechblasinstrumenten. Renommierte Markenzeichen sind die Plauener Spitze und Glashütter Uhren. Meißen genießt Weltruhm: Seit 1710 fertigt die erste europäische Porzellan-Manufaktur das berühmte Meissener Porzellan in traditioneller Handarbeit. Die „Gekreuzten Schwerter“ sind das älteste ununterbrochen in Verwendung stehende Markenzeichen der Welt. Bis heute prägt Meissener Porzellan die Formsprache europäischer Tisch- und Tafelkultur. Die Manufaktur lädt ihre Gäste ein, durch drei Jahrhunderte Meissener Porzellan zu streifen. Das Museum der bildenden Künste in Leipzig gehört zu den ältesten Kunstmuseen Deutschlands. Mit seinem erstrangigen Sammlungsbestand reiht sich das GRASSI Museum weltweit unter die führenden Museen für Angewandte Kunst ein. Die Staatlichen Kunstsammlungen Chemnitz genießen vor allem mit Werken des Expressionisten Karl Schmidt-Rottluff internationale Beachtung. Das zu den Sammlungen gehörende Museum Gunzenhauser zeigt eine der größten Privatsammlungen von Kunst des 20. Jahrhunderts in Deutschland unter anderem mit 200 Bildern von Otto Dix.

Lieblingsplätze der Geschichte

Mehr und mehr Urlauber genießen es, durch enge Kopfsteinpflaster-Gassen zu streifen, verträumte Viertel zu erkunden und über kleine Boulevards zu bummeln. Die romantischen, kleineren Städte Sachsens glänzen mit ihren zum Teil über 1000 Jahre alten Marktplätzen, ihrer historischen Bausubstanz und ihrem kulturellen Leben als Perlen sächsischer Städtেকultur. Meißen ist die Wiege Sachsens. Die majestätisch über der Elbe thronende Albrechtsburg war 1710 erste Fertigungsstätte des Meissener Porzellans. Ein weiteres Markenzeichen der 1000-jährigen Stadt Meißen ist der Wein. Auf terrassenförmig angelegten Weinbergen entlang der Sächsischen Weinstraße zwischen Meißen, Radebeul und Pirna reifen seit über 850 Jahren köstliche Weine heran. Einzigartig in der Welt ist die Mineralien-Ausstellung „Terra mineralia“ in Freiberg. Ein großer Teil der über 80.000 Schätze der Erde funkeln im rekonstruierten Schloss Freudenstein im Herzen der erzgebirgischen Bergstadt Freiberg. Die „Manufaktur der Träume“ bringt mit Zeugnissen der erzgebirgischen Volkskunstgeschichte nicht nur Kinderaugen zum Leuchten. Aber auch in Torgau, Grimma, Plauen, Zwickau, Kamenz, Bautzen, Görlitz und Zittau machen kulturhistorische Kostbarkeiten einen Besuch zu einem eindrucksvollen Erlebnis.

Kirchenschiffe, Burgtore und Lustschlösser

Ein weiteres Beispiel großen kulturhistorischen Erbes sind die etwa 1000 Schlösser, Burgen, Gärten und Herrenhäuser. Wie eine Perlenschnur reihen sie sich zwischen der Oberlausitz, dem Burgen- und Heide- und dem Erzgebirge aneinander – mächtig und trutzig die einen, barock und filigran die anderen. Oftmals sind sie Kulisse für Theater- und Musikinszenierungen, Burgfeste, Ritterspiele und Ausstellungen sowie für traumhafte Hochzeiten. Über 50 ausgesuchte Kleinode machen das „Schlösserland Sachsen“ spannend. In manchen kann man sogar übernachten. So bleibt kein Schatz sächsischer Geschichte unbeachtet. Der 200 Jahre alte Fürst-Pückler-Park in Bad Muskau mit seinem Schloss gehört zum UNESCO-Welterbe.

Von Kletterfelsen bis Sandstrand

Natürlich lässt sich in Sachsen Kunst- und Kulturgenuss mit aktiver Erholung sowie mit Vital- und Familienurlaub ideal verknüpfen. Von den Highlights der Kulturmetropole Dresden sind beispielweise Klettern im Nationalpark Sächsische Schweiz, Wandern auf den fünf sächsischen Qualitätswanderwegen im Vogtland, im Erzgebirge, in der Dübener Heide und in der Oberlausitz oder Rad fahren wie auf dem Elberadweg nur einen Katzensprung entfernt. Neben Wanderungen und Radtouren auf ausgedehnten Wegen, nostalgischen Fahrten mit Schmalspurbahnen durch romantische Landschaften und mit Schaufelraddampfern der ältesten und größten Raddampferflotte der Welt auf der Elbe bestimmt auch Erholung am Wasser das vielgestaltige Urlaubsbild: im Leipziger Neuseenland und im Lausitzer Seengebiet sind aus riesigen ehemaligen Tagebauflächen Naherholungsgebiete für sportliche Aktivitäten auf und im Wasser sowie an Land entstanden. Mountainbiker zieht es auf anspruchsvollen Strecken wie dem Stoneman-Trail im Erzgebirge, Motorradfahrer schätzen motorradfreundlich ausgebaute Strecken entlang von Flussauen oder in den vier Mittelgebirgen.

Familienfreundlich

Sachsen gilt auch als familienfreundliches Urlaubsland. Das belegt eine Vielzahl an Hotels, Pensionen, Ferienhäusern und Freizeiteinrichtungen, die sich auf die ganz speziellen Bedürfnisse von Familien mit Kindern eingestellt haben. Die Marke „Familienurlaub in Sachsen“ weist sie als zertifizierte und damit für hochwertigen Familienurlaub qualifizierte Einrichtungen aus.

SACHSEN. LAND VON WELT.

PRESSE-INFORMATION

Ein Vitalurlaub in Sachsen ist mehr als eine klassische Wellness-Reise. Heilendes Wasser aus heißen Quellen, gesunde und saubere Luft für ein starkes Immunsystem, vitalisierendes Moor, Mineralien und mehr bilden die Grundessenz für einen nachhaltigen Aufenthalt. Traditionsreiche Kurorte und Bäder wie Bad Elster und Bad Brambach im Vogtland oder Wiesenbad im Erzgebirge überzeugen durch einen langjährigen Erfahrungsschatz, hohe Kompetenz und nachhaltige Gesundheitskonzepte. Dazu bieten geprüfte Hotels, Resorts und Thermen das richtige Ambiente zum Abschalten. Anregende Massagen und Anwendungen wecken die Lebensgeister, regionale und internationale Küche verschaffen genussreiche Momente.

Sachsen Barrierefrei

Sachsen ist eines der führenden deutschen Bundesländer, wenn es um Urlaubsangebote für Menschen mit Behinderungen geht. Die Broschüre „Sachsen Barrierefrei“ enthält eine Übersicht über viele barrierefreie Angebote vor allem aus dem Kunst- und Kulturbereich. Vorgestellt werden Kultur- und Freizeiteinrichtungen in Sachsen, die Erlebnismöglichkeiten für Blinde, Sehschwache, Hörgeschädigte und Rollstuhlfahrer ermöglichen. Alle barrierefreien touristischen Angebote wurden anhand einheitlicher Qualitätskriterien für Barrierefreiheit in Deutschland überprüft.

Bekannt ist Sachsen auch für seine gute Küche, denn schon immer sind die Sachsen Genießer. Die regional typischen Speisen und Getränke kann sich der Gast überall auf der Zunge zergehen lassen.

Über die Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH

Die Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH präsentiert den Freistaat seit dem Jahr 2000 als attraktives Reiseziel auf dem deutschen und internationalen Markt. Unter der Dachmarke „Sachsen. Land von Welt“ positioniert sie Sachsen als hochwertiges Kulturreiseziel mit den Themen Kunst, Kultur und Städtetourismus sowie Familien-, Vital- und Aktivurlaub. Die wichtigsten Märkte für Sachsen sind Deutschland selbst, die Niederlande, die Schweiz, Österreich, die USA, Großbritannien, Italien, Polen, Tschechien, Russland und Asien. Auskunft und Beratung zur Reisedestination Sachsen sowie Buchungen werden über den Buchungsservice Sachsen angeboten.

Pressekontakt: Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH, Ines Nebelung, Leiterin Unternehmenskommunikation, Bautzner Straße 45 / 47, 01099 Dresden, Tel.: +49 (0)351-4917025, Mobil: +49 (0)171-4469930, Mail: nebelung.tmgs@sachsen-tour.de, www.sachsen-tourismus.de, www.facebook.com/SachsenTourismus, www.instagram.com/SachsenTourismus